

Integriertes Auftragsmanagement in produzierenden Unternehmen

Auftragsmanagement als geschäftskritischer Faktor, konsequente Vereinfachung von auftragsrelevanten Abläufen, optimale Zusammenarbeit entlang der gesamten Prozesskette, Liefer- und Durchlaufzeiten verkürzen, Prozesskostensenkung im Angebots- und Auftragsabwicklung, Überblick über die relevanten IT-Systeme und Projektsteuerung im Auftragsmanagement

25. – 26. Juni 2015 – Hotel Pullman Stuttgart Fontana

KEYNOTES

Macroeconomic Company Analysis and Forecasting – Planning Reliability in Volatile Markets at Hoerbiger

Speaker:

Hannes Hunschofsky

Head of Production Division, COO & Executive
Vice President Global Operations

**HOERBIGER Compressor Technik
Holding GmbH**

Lean Production bei einem Spritzgießhersteller von Gummi- und Silikonformartikeln

Speaker:

Dr. Harald Zebedin

Geschäftsführer

Klößner DESMA Elastomertechnik GmbH

“Wer Entscheidungen
nicht plant, sondern
sich erst darum
kümmert, wenn
die Entscheidung fallen
muss, handelt zu spät

Konfuzius, Chin. Philosoph

REFERENTEN

Hannes Hunschofsky

Head of Production Division, COO & Executive
Vice President Global Operations

**HOERBIGER Compressor Technik
Holding GmbH**

Dr. Harald Zebedin

Geschäftsführer

Klößner DESMA Elastomertechnik GmbH

Werner Schehler

Prokurist und Leiter
Auftragsmanagement / Produktion
GHH Fahrzeuge GmbH

Ulrich Brandenurg

Leiter Fachgruppe Produktionsplanung
im Bereich Produktionsmanagement

**Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) e.
V. an der RWTH Aachen**

Johann Hofmann

Leiter ValueFacturing®

Maschinenfabrik Reinhausen GmbH

Jochen Kieseckamp

Leiter Produktionsplanung und Steuerung
Werk Altenberge

Schmitz Cargobull AG

Thomas Wochinger

Gruppenleiter Produktionsplanung
und steuerung
Abteilung Auftragsmanagement
und Wertschöpfungsnetze

**Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik
und Automatisierung IPA**

Manuel Schneider

Leiter Auftragszentrum
Supply Chain Manager

**Fa. GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau
GmbH & Co. KG**

Stefan Jaudas

Leiter Metabo Produktionssystem

Metabo GmbH

Holger Steuerwald

Leiter Order Management

Heidelberger Druckmaschinen AG

Torsten Dercks

Leiter Order Processing

Heidelberger Druckmaschinen AG

Dominik Köberle

Leiter Logistik

Sonderantriebstechnik

ZF Friedrichshafen AG

Speednet

Lernen Sie die anderen Konferenzteilnehmer besser kennen, indem Sie direkt mit Ihnen sprechen und Ihre Ansichten sowie Visitenkarten tauschen.

08.30 Registrierung mit Kaffee und Tee

08.50 Begrüßung durch **marcus evans** und den Vorsitzender

Manuel Schneider

Leiter Auftragszentrum, Supply Chain Manager

Fa. GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG

AUFTRAGSMANAGEMENT ALS GESCHÄFTSKRITISCHER
FAKTOR & KONSEQUENTE VEREINFACHUNG
VON AUFTRAGSRELEVANTEN ABLÄUFEN

09.00 **Case Study**

**Verkürzung der Lieferzeiten durch optimierte
Auftragseinplanung, integriertes Auftragsmanagement
und optimierte Distribution**

- Produkte und Märkte der GHH Fahrzeuge GmbH
- Gratwanderung zwischen Vorratsplanung von Standards und Einplanung von Varianten und Sonderlösungen
- Organisation, Systeme und Prozesse des Auftragsmanagements
- Änderungsmanagement
- Distribution

Werner Schehler

Prokurist und Leiter Auftragsmanagement / Produktion

GHH Fahrzeuge GmbH



KEYNOTE ADDRESS

09.45 **Macroeconomic Company Analysis
and Forecasting – Planning Reliability in Volatile
Markets at Hoerbiger**

- How to detect economic shifts, like the recession in 2008/2009, 12+ months in advance
- How macroeconomic shifts are specifically impacting your sales levels
- How to create an economic trend outlook model that enables you to significantly improve your sales, MRP planning accuracy, and S&OP performance



Hannes Hunschofsky

Head of Production Division

COO & Executive Vice President Global Operations

HOERBIGER Kompressor Technik Holding GmbH

10.30 **Speednet**

Lernen Sie die anderen Konferenzteilnehmer besser kennen, indem Sie direkt mit Ihnen sprechen und Ihre Ansichten sowie Visitenkarten austauschen.

11.00 **Refreshme**

11.30 **Case Study**

**18 Stunden vom Auftragseingang bis zur Auslieferung
eines Trailers**

- Zielstellung in der Auftragsbearbeitung bei Schmitz Cargobull
- Reduzierung der Durchlaufzeit durch Standardisierung im Auftragsbefüllungsprozess
- Das „Abfallprodukt“ funktionierender Prozesse heißt 18h-Fahrzeug

Jochen Kieseckamp

Leiter Produktionsplanung und Steuerung

Werk Altenberge

Schmitz Cargobull AG

12.15 **Digitale Veredelung der Auftragsabwicklung**

- Status Quo Auftragsabwicklung
- Aktuelle Problemstellungen der Auftragsabwicklung
- Potenzial von digitalen Technologien zur Erhöhung der Planungsqualität
- Möglichkeiten des Einsatzes digitaler Werkzeuge in der Auftragsabwicklung
- Ausblick/ Zielvision der digitalisierten Auftragsabwicklung

Ulrich Brandenburg

Leiter Fachgruppe Produktionsplanung

im Bereich Produktionsmanagement

Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) e. V.
an der RWTH Aachen

13.00 Mittagspause

14.15 **Case Study**

**Prozessoptimierung in der globalen Auftragsabwicklung -
Zentralisierung der Transportlogistik und Wahl des optimalen
Incoterms als Schlüsselement**

- Druckmaschinen werden zusehends komplexer – dadurch steigende Anforderungen an technische und terminliche Klärung
- Kunden treffen Investitionsentscheidungen relativ spät unter Erwartung einer schnellen Lieferung als auch einer hohen Flexibilität bzgl. Konfigurationsänderungen nach Auftragserteilung
- Der Kommunikation mit allen Beteiligten in der Supply Chain kommt einer Schlüsselrolle zu.
- Die Logistik als letztes Glied in der Kette muss nahtlos an die Produktions- und kaufmännischen Prozesse anschließen und verlässliche Termine die Installationsplanung beim Kunden hervorbringen
- Die Koordination aller Teilprozesse über die komplette Auftragskette „Kunde – Kunde“ sollte aus einer Hand erfolgen – Verantwortlichkeit (Incoterm) und Prozesstransparenz sind die Basis dafür

Holger Steuerwald

Leiter Order Management

Heidelberger Druckmaschinen AG

15.00 **Case Study**

**Mit 25 Klicks zu Glück
Automatisiertes globales Auftragsmanagement, am Beispiel
eines Einzel- und Kleinseriefertigers**

- Implementierung von Regelungstechnik in die Materialwirtschaft
- Optimierung Werksübergreifende Prozesse
- Werksübergreifende Materialwirtschaft
- Die Geister die ich rief: Auswirkungen auf das Auftragszentrum

Manuel Schneider

Leiter Auftragszentrum Supply Chain Manager

Fa. GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG

15.45 **Refreshme**



KNOWLEDGE FACTORIES

16.15 **Factory One**

**Verbesserung der kooperativen Ansätze, kommunikativen
Strukturen und Kompetenzverteilung zwischen Planung,
Vertrieb und Auftragsabwicklung**

Moderator:

Ulrich Brandenburg

Leiter Fachgruppe Produktionsplanung im Bereich

Produktionsmanagement

Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) e.V.

an der RWTH Aachen

Factory Two

**Wie kann durch automatisierte Auftragsabwicklung die
Lieferung beschleunigen, Reklamationsquote senken,
Nachlieferungen reduzieren und die Kundenzufriedenheit und
Wettbewerbsfähigkeit steigern?**

Moderator:

Jochen Kieseckamp

Leiter Produktionsplanung und Steuerung, Werk Altenberge

Schmitz Cargobull AG

17.45 Zusammenfassung der Factories

18.00 Abschließende Worte des Vorsitzenden

18.15 Ende des ersten Konferenztages

08.30 Registrierung mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch den Vorsitzender

Holger Steuerwald
Leiter Order Management
Heidelberger Druckmaschinen AG

**SCHNITTSTELLEN- UND VARIANTENMANAGEMENT
IN DER AUFTRAGSABWICKLUNGSPROZESSE – LEAN & OPTIMALE
PLANUNG IN DER PRODUKTION**



KEYNOTE ADDRESS

09.15 **Lean Production bei einem Spritzgießhersteller von Gummi- und Silikonformartikeln**

- Welche Anforderungen werden heute an unsere Prozesse gestellt?
- Transparenz von der Auftragserteilung über die Planung und Steuerung bis hin zur Montage und Lieferung der Maschinen
- Produktionskapazitäten – Effiziente und optimale Auslastung der eigenen Fertigung und Montage
- Lean-Ansatz in der Produktion – Chancen und Auswirkungen für das Auftragsmanagement



Dr. Harald Zebedin
Geschäftsführer
Klöckner DESMA Elastomertechnik GmbH

10.00 **Case Study**
Voraussetzungen für eine integrierte Auftragsabwicklung

- Schlanke Prozesse durch Lean-Methoden
- Assistenzsysteme mit Industrie 4.0-Merkmalen
- Vollständig definierter Fertigungshilfsmittel-Kreislauf: Nabelschau durch Zerlegen eines Fertigungsauftrages in Arbeitsgänge – Aktivitäten – Schritte

Johann Hofmann
Leiter ValueFactoring®
Maschinenfabrik Reinhausen GmbH

10.45 **Refreshme**



KNOWLEDGE FACTORIES

11.15 **Factory One**
Besondere Anforderungen eines Einzelfertigers: Wo liegen die Schwierigkeiten und wie bringt man Anlagenprojektierung, Fertigungsplanung und Auftragssteuerung in Einklang

Moderator:

Thomas Wochinger
Gruppenleiter Produktionsplanung und –Steuerung
Abteilung Auftragsmanagement und Wertschöpfungsnetze
Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA

Factory Two
Zusammenspiel von Entwicklung, Beschaffung, Produktion und Auftragsmanagement

Moderator

Torsten Dercks
Leiter Order Processing
Heidelberger Druckmaschinen AG

Factory Three
Hier ist Raum für Ihren Vorschlag

12.45 Mittagspause

14.00 **Case Study**
Integrierter Forecastprozess in SAP (ERP/APO/BO) als Basis zur Programmplanung in produzierenden Unternehmen

- Elemente des Forecastprozesses
 - Datengrundlage
 - Forecasterstellung
 - Reporting
- Der Forecastprozess am Beispiel
- Vorteile einer integrierten Forecastumgebung
 - Höhere Qualität
 - Prozessstandardisierung
 - Grundlagen zur Planung von Wertschöpfungsketten

Dominik Köberle
Leiter Logistik
Sonderantriebstechnik
ZF Friedrichshafen AG

14.45 **Case Study**
Steigende Variantenvielfalt – Auswirkungen auf den Auftragsabwicklungsprozess eines Serienfertigers

- Treiber für steigende Variantenvielfalt bei Metabo
- Die Vision 0130 als Treiber der Veränderung
- Variantenbeherrschung durch kleine Lose und kurze Durchlaufzeiten
- Der Metabo „Kit-To-Order-Pilot“

Stefan Jaudas
Leiter Metabo Produktionssystem
Metabo GmbH

15.30 **Durch Industrie 4.0 mögliche und notwendige neue Geschäftsmodelle im Maschinen- und Anlagenbau**

- Technologieentwicklungen, die zu radikalen Steigerungen des Nutzenniveaus führen
- Eindringen von neuen Playern in den Markt für Maschinen- und Anlagenbauer
- Resultierende neuartige und notwendige Geschäftsmodelle
- Ergebnisse der Studie und Projektbeispiele

Thomas Wochinger
Gruppenleiter Produktionsplanung und –Steuerung
Abteilung Auftragsmanagement und Wertschöpfungsnetze
Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA

16.15 Abschließende Worte des Vorsitzenden

16.30 Ende der Konferenz

*Wir danken allen Personen und Firmen für die Unterstützung bei der Recherche und Konzeption dieser **marcus evans** Konferenz. Insbesondere möchten wir uns bei den Referenten für ihre Beiträge bedanken.*

Ihre Darstellung auf der Veranstaltung

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen auf unserer Veranstaltung zu präsentieren. Wir stimmen gern ein individuelles Sponsorenpaket (z.B. Mittagessen, Abendveranstaltungen etc.) mit Ihnen ab. Stellen Sie Ihr Unternehmen als Lösungsanbieter einem breiten Fachpublikum vor. Nähere Informationen erhalten Sie von:

Heike Sander, Sales Manager Sponsorship
marcus evans Berlin
Tel: **+49 (0)30 8906 1210**
E-Mail: H.Sander@marcusevansde.com

Johann Hofmann

arbeitet seit Abschluss seines Maschinenbaustudiums im Jahre 1989 für die Maschinenfabrik Reinhausen. Bereits nach zwei Jahren übernahm er die Leitung der NC-Programmierung. In dieser Funktion begann Hofmann die Daten- und Informationsflüsse papierlos zu systematisieren. Nach über 25-jähriger Detailarbeit war diese revolutionäre Lösung entwickelt und industrieprobirt: MR-CM®, die einzigartige Datendrehscheibe, entstanden aus der Praxis für die Praxis. Der Nutzen dieser Lösung wirkt in den Wertschöpfungsketten im Zentrum der deutschen Produktionsindustrie und ist ein bedeutender Baustein von Industrie 4.0. Deshalb holte Johann Hofmann 2013 den ersten INDUSTRIE 4.0 AWARD für die Maschinenfabrik Reinhausen nach Regensburg. Johann Hofmann leitet den Bereich ValueFactoring® der mit der MES-Software "MR-CM®" und der dazu notwendigen INDUSTRIE 4.0 Beratung ihre zerspanende Fertigung zur Hochleistungsfertigung macht. Sein fundiertes Wissen aus 25 Jahren Praxiserfahrung vermittelt er heute in Fachmedien, Seminaren und Vorträgen. Mit seiner lebhaften und bildhaften Art der Vermittlung innovativen Wissens begeistert er regelmäßig seine Zuhörer.

Dr. Harald Zebedin

studierte und promovierte an der Technischen Universität Wien und begann seine berufliche Laufbahn 1993 bei der Motorenschmiede AVL in Graz, Österreich. Danach folgten Tätigkeiten sowohl in der Elektro- als auch Automobilbranche bei der VA Tech und bei der Magna Powertrain. Mitte 2005 wechselte Dr. Zebedin in den Kunststoffbereich als Bereichsleiter Produktion und Mitglied der Geschäftsleitung bei der battenfeld-cincinnati Gruppe. Der Verantwortungsbereich umfasste die Funktionsbereiche Einkauf, Produktion, Materialwirtschaft, Logistik und Qualität. Weiters war er operativ für 2 Standorte in China und für das Joint Venture in Indien verantwortlich. Im Jahre 2012 übernahm Dr. Zebedin die Geschäftsführung Technik und Produktion, bei der Klöckner Desma Elastomertechnik in Fridingen.

Werner Schehler

ist Diplom Betriebswirt (FH) und seit 1998 für die GHH Fahrzeuge GmbH tätig. Als EDV Systembetreuer stieg er in die Auftragsabwicklung ein und war unter anderem zuständig für die Administration des PPS Systems. So hatte er von Anfang an tiefen Einblick und Einfluss auf die Gestaltung der gesamten Geschäftsprozesse. Im Jahr 2000 wurde er Leiter der Serviceabteilung, um sich später in Richtung Supply Management weiterzuentwickeln. Als Prokurist übernahm er schließlich Aufgaben im Rahmen der Geschäftsleitung und spezialisierte sich auf die Themen Auftragsmanagement und Produktion, für die er sich bis heute verantwortlich zeichnet. Im Jahre 2011 führte die GHH Fahrzeuge GmbH unter seiner Projektleitung Microsoft Dynamics NAV als neues ERP System ein. Hiermit gingen tiefgreifende Veränderungen einher, die unter anderem zu einer Optimierung der Auftragsabwicklungsprozesse geführt haben.

Thomas Wochinger

ist seit 2011 Gruppenleiter am Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA in Stuttgart. Dort beschäftigt er sich mit der Umsetzung von Lean-Prinzipien im gesamten Auftragsabwicklungsprozess, der Optimierung der Planung und Steuerung sowie der Verbesserung des Produktionsmanagements durch IT-Werkzeuge. In seiner derzeitigen Funktion verantwortet er zahlreiche Industrie- und Forschungsprojekte in diesem Bereich.

Jochen Kieseckamp

Nach erfolgreichem Abschluss seines BWL-Studiums an der Fachhochschule Osnabrück startete Jochen Kieseckamp bei Schmitz Cargobull. Zunächst als Sacharbeiter, dann als Abteilungsleiter der Produktionsplanung und Steuerung im Werk Altenberge. Seit 2013 zudem Prozessverantwortlicher für den Auftragserfüllungsprozess bei Schmitz Cargobull im Geschäftsbereich Pritsche.

Stefan Jaudas

ist verantwortlich für das Metabo Produktionssystem. Er ist mit seinem Team zuständig für Projekte und Prozessoptimierungen im Bereich Operations. Außerdem unterstützt er die Linie durch Implementierung von LEAN Methoden und Coaching der Linienfunktionen. Nach Maschinenbaustudium und anschließendem Aufbaustudium mit Fachrichtung Prozessmanagement, war er zuvor mehrere Jahre im Industrial Engineering bei der Metabowerke GmbH tätig.

Dominik Köberle

Nach erfolgreichem Abschluss seine Betriebswirtschaftslehre an der Universität Mannheim in 2007, startete Dominik Köberle als Logistikplaner, Fertigungslogistik bei der ZF Friedrichshafen AG. Zwischen 2011 und 2014 war er Leiter Logistikplanung, Kunden- und Lieferantenlogistik. Er ist seit 2014 Leiter Logistik des Geschäftsbereichs Sonderantriebstechnik bei der ZF Friedrichshafen AG.

Manuel Schneider

Studium an der Fachhochschule in Künzelsau, Diplomarbeit über selbstregelnde Mechanismen zur Bestandsregulierung. Derzeit Verantwortlich für Materialwirtschaft und operativer Einkauf.

Ulrich Brandenburg

arbeitet seit 2011 als Projektingenieur am Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) an der RWTH Aachen und verantwortet dort die Themenbereiche Produktionsplanung, Bestandsmanagement, Business Process Reengineering und ERP-Auswahl. Im Rahmen der RWTH Aachen Campus Initiative war er zudem am Aufbau und Inbetriebnahme der Industrie 4.0 Referenzfabrik beteiligt. Ein weiterer Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Erforschung innovativer Konzepte im Kontext von Industrie 4.0 und deren prototypische Implementierung in der Demonstrationsfabrikumgebung.

Holger Steuerwald

ist seit 2007 Leiter Order Management bei der Heidelberger Druckmaschinen AG und verantwortet die Bereiche Order Processing, Absatzplanung, global Inventory Management, Distributionslogistik und Zoll. Er begann bei der Heidelberger Druckmaschinen AG nach seinem Maschinenbaustudium 1994 an der DHBW Mannheim in der zentralen Produktionssteuerung. Als Projektingenieur im Auftragszentrum leitete er 1997-2000 globale Logistik- und Exportprojekte. Im Jahr 2000 übernahm er die Leitung des Serviceteilverkaufs für die Regionen Asia-Pac, Mid-East, Africa. 2002 kam dann der Wechsel ins Order Management. Sein Schwerpunkt liegt in der Integration von regionalen / globalen Prozessen in der Auftragsabwicklung.

Hannes Hunschofsky

is Executive Vice President Global Operations in charge of the Business Division Production of HOERBIGER Compression Technology Holding. In this position he is overseeing the Global Operations of all twelve of HOERBIGER CompressionTechnology production plants in Asia, Europe and the Americas, generating a production output of 320M Euro with 2,100 employees worldwide. Hannes joined HOERBIGER in 1999 and has more than 30 years of experience in leadership positions in the Oil, Gas and Energy Markets both in Europe and the United States, with companies like GE Jenbacher (former Jenbacher Energiesysteme AG) and August Storm. Hannes is an active Board of Directors member for several state and national manufacturing advocacy organizations, including the National Association of Manufacturers (NAM) in Washington, DC. Florida Governor Rick Scott appointed Hannes as a member of the Florida Economic Development Team in 2010. Hannes earned his B.Sc. in Industrial Engineering and Operations Management from the National Polytechnic Institute in Innsbruck, Austria in 1980 and his MBA in Entrepreneurship and Marketing from the University of Innsbruck in Innsbruck, Austria in 1987.